

quoslibet et rebelles per censuram similem appellatione remota comescendo. In quorum fidem praesentes litteras fieri fecimus et nostri sigilli appensione communiri. Datum in Lipez — Merseburgensis diocesis anno a nativitate domini millesimo quadringentesimo octuagesimo quarto tertio Nonas Julii pontificatus etc.

Nach dem Registrum copiarum fol. 128^b im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.

No. 315. 1484. 16. Juli.

Der apostolische Nuntius Bartholomäus de Maraschis Bischof von Civita Castellana ertheilt den Bewohnern Leipzigs beiderlei Geschlechts, welche in der Nicolaikirche und in der Katharinen-capelle aus eigenen Mitteln Altäre und geistliche Lehen ac alia divina officia in eis decantanda mit Genehmigung derjenigen, deren Rechte dadurch berührt werden, stiften wollen, ita tamen quod ipsi qui huiusmodi consensum praestare habebunt nihil a fundatoribus pro restauro exigant aut recipiant, kraft seiner durch päpstlichen Auftrag erlangten Befugniss im Voraus hierzu Erlaubniss. Datum in coenobio Novi operis Magdeburgensis diocesis anno etc. decimo septimo Kal. Augusti pontificatus etc.

Orig. mit dem wohl erhaltenen Siegel im Rathsarchiv zu Leipzig.

No. 316. 1484. 13. Sept.

Friedrich Pfisters Messe- und Seelgeräthstiftung in der Thomaskirche.

Wir Johannes Falkenhayn probst, Johannes Glauchaw prior, Heynricus senior vnd die gantze sampnunge des monsters s. Thomas — bekennen —, das vor vns kommen ist der erbame weiße Fridrich Pfister burger zeu Lipezk vnd hat vß sonderlicher andacht gunst vnd guten willen, die er zeu vns vnd vnßerm closter tregt vnd lange getragen hat, — vff das das gotes dienst mocht gemerett vnd vnßer closter mit gelerten personen dester bas vorsorget werden, ouch zeu troste vnd seligkeit allen glowbigen selen, bey gesundem leibe, fuller vernunfft, mit wolbedachtem muthe vnd freihen willen vns vnd vnßerm closter obirgereicht gegeben geantwort vnd voreigent eynen brieff innhalten fünffhundert Reinisch gulden vff eynen wedirkowff ierlicher zcinße vff des erbamen Peter Pantschmans hawße vnd hoffe, garten vnd wieße alles beyeynander gelegen vff der Aldenburg vor Lipezk von vnßerm closter zeu lehen rurende, vnd vß hitziger liebe vnd andacht begert, das wir ym, seynen eldern vnd geslechte zeu seligkeit zewu messen, eyne von vnßer lieben frawen vnd die andere von den lieben selen, wochlichen vnd ewiglichen durch eynen werntlichen prister in der capellen Allerheiligen vff dem altare, den der obgelmelte Fridrich Pfister vffgericht gebawet, darczu er ouch eynen kilch, eyn messebuch vff pergament geschrieben, eyn roth sammith vnd eyn blaw zcindel ornat mit eynen creuczen alben vnd was darzu gehoret mit zeyrheit des altars an taffeln, leuchtern vnd anderer zeyrheit hat gegeben, wolden bestellen, vnd das derselbige prister meister adder baccalaureus were vnd tegelich mit allen fleiß in vnßerer herren schulen resunnirete